



Niederschrift **öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung** **Stralendorf**

(vorbehaltlich der Genehmigung, Ergänzung bzw. Korrektur in der nächsten Sitzung)

Sitzungstermin:	Donnerstag, 15.12.2011
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	22:00 Uhr
Ort, Raum:	Amtsscheune Stralendorf, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Helmut Richter

Gemeindevertreter

Herr Ralf Austermann

Herr Ralf Dombrowski

Herr Jens Steller

Herr Detlef Stredak

Frau Petra Thede

Frau Corinna Wenk

Herr Christian Wöhlke

Herr Ronald Zithier

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Herr Bernd Grunwaldt

Herr Jürgen Schacht

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 15.09.2011
- 4 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
- 5 Unterrichtung durch den Bürgermeister über wichtige Gemeindeangelegenheiten
- 6 Unterrichtung durch die Ausschussvorsitzenden des Sozialausschusses und des Bauausschusses
- 7 Abberufung der bisherigen weiteren Mitglieder des Amtsausschusses
Vorlage: 2011/STR/426
- 8 Wahl eines weiteren Amtsausschussmitgliedes und Stellvertreter
- 9 Beschluss zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Stralendorf
Vorlage: 2011/STR/427
- 10 Änderungssatzung zur Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes für den Betrieb des Schöpfwerkes

- 11 Vorlage: 2011/STR/425
1. Änderung Flächennutzungsplan der Gemeinde Stralendorf hier: Abwägungs- und Feststellungsbeschluss, Billigung der Begründung
Vorlage: 2011/STR/429
- 12 2. Änderung B-Plan Nr. 6 der Gemeinde Stralendorf "Gebiet zwischen Gartenweg und Lindenweg " hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss
Vorlage: 2011/STR/430
- 13 Annahme von Spenden gemäß § 44 Abs. 4 KV M-V
Vorlage: 2011/STR/431

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**
Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt mit 9 von 11 Gemeindevertretern die Beschlussfähigkeit fest.
- zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**
Die Tagesordnung wird wie in der Niederschrift angeführt bestätigt.
- zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 15.09.2011**
Die Sitzungsniederschrift vom 15.09.2011 wird bestätigt.
- zu 4 **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**
- **Spiegel an der Kreuzung Obere Bergstraße/ Apfelallee**
Von verschiedenen Abgeordneten wurde angeregt, dass der Spiegel an der Kreuzung Obere Bergstraße/ Apfelallee noch einmal neu eingestellt werden sollte. Herr Richter verwies darauf, dass beim langsamen Heranfahren an der rechten Fahrbahnkante die Sicht in Richtung Obere Bergstraße gegeben ist, ohne dass das Fahrzeug schon auf der Oberen Bergstraße steht. Leider parken dort relativ häufig Fahrzeuge widerrechtlich auf dem Gehweg.
Er sichert aber zu, dass gemeinsam mit Herrn Venzke der Spiegel noch einmal nachjustiert wird.
 - **„Knöllchen“ in der Oberen Bergstraße**
Im Zusammenhang mit einer Be- und Entladung wurde einem Anwohner der Oberen Bergstraße eine Verwarnung in Form eines Ordnungsgeldes (Knöllchen) erteilt, was bei allen Anwesenden auf Unverständnis stieß.
Von Seiten des Ordnungsamtes sollte den Gemeindevertretern dargelegt werden, wie Fahrzeughalter ihre Fahrzeuge unter Berücksichtigung der Rechtslage (Einbahnstraße, Tempo 30- Zone) und der schmalen Fahrspur mit abgesenktem Straßenbord in ähnlichen Situationen verkehrsrechtlich korrekt abstellen sollten.
Ggf. sollte darüber im Amtsblatt informiert werden.
 - **Anfrage zur steigenden Kreisumlage**
Herr Richter verwies darauf, dass mit einer höheren Kreisumlage durchaus zu rechnen ist, gegenwärtig aber die Landkreise noch nicht in der Lage sind, präzise Kalkulationen vorzulegen.

Die Haushaltssituation der Gemeinden des Landkreises Ludwigslust wird sich durch den Zusammenschluss mit dem ehemaligen LK Parchim nicht verbessern.

- **Anfrage zur Rechnungslegung bei Einsätzen der FFW Stralendorf**

Grund für die Anfrage waren verschiedene Fehlalarme beim Seniorenzentrum „KURSANA“. Wenn die Kameraden schon unnötig in ihrer Freizeit ausrücken müssen, dann sollten auch die Möglichkeiten der Gebührensatzung voll ausgeschöpft werden. Herr Richter wird beim Amt eine entsprechende Zuarbeit abfordern.

- **ungepflegte Immobilien in der Dorfstraße**

Herr Wöhlke fragt an, wer die Eigentümer der „Baugrundstücke“ in der Dorfstraße 6 und in der Schulstraße 1 sind.

Herr Richter informierte darüber, dass auf seine Bitte hin beide Eigentümer vom Ordnungsamt angeschrieben worden sind. Die Besitzerin des Grundstückes Dorfstraße 6 bietet das Grundstück zum Verkauf an. Der Eigentümer der Schulstraße 1, wohnhaft in Schleswig- Holstein, hat reagiert auf das Anschreiben nicht reagiert.

Herr Richter wird erneut an beide Eigentümer herantreten.

zu 5

Unterrichtung durch den Bürgermeister über wichtige Gemeindeangelegenheiten

- **Entgeltverhandlungen Kita / Hort**

Am 30.11.2011 fanden in Ludwigslust die diesjährigen Entgeltgespräche zwischen dem Träger der KiTa Stralendorf, der Volkssolidarität Ludwigslust, und dem LK Ludwigslust statt. Wie üblich war die Gemeinde eingeladen.

Wichtigstes Ergebnis war, dass sich die Beiträge für die nächsten zwei Jahre kaum verändern. Größtes Vorhaben der KiTa, welches sich finanziell auf die Kosten auswirkt, ist die Einrichtung eines Verkehrsgartens. Dieses Vorhaben wurde von Seitens des FD Soziales ?? sehr kritisch bewertet.

- **Bauanlaufberatung Teichsanierung**

Am 12.2011 fand die Bauanlaufberatung für die Sanierung des Teiches im innerörtlichen Landschaftspark statt. Die Arbeit sollen im Februar stattfinden, man hofft auf gefrorenen Boden, um nicht allzu viel Schaden mit der Technik anzurichten. Das gesamt Gehölz um den Teich herum muss entfernt werden, Herr Richter wird sich dazu in einem Artikel im Amtsblatt äußern.

- **Baumaßnahme Landgasthof**

Da die Haustür des Landgasthofes „Am Amt“ schon fast nicht mehr schließt, muss sie schnellstmöglich erneuert werden. Die Herren Richter und Zithier hatten sich diesbezüglich mit der Architektin, Frau Rösner, getroffen. Im Zusammenhang mit der Haustürerneuerung sollte der Rundbogen entfernt werden und eine teilweise Sanierung von Mauerwerk und Fachwerk erfolgen.

Herr Richter trifft sich am 16.12. mit dem Zimmermeister Gadow aus Dümmer, um ein Angebot mit ihm anzustimmen.

- **Antrag Förderung DSL im Gewerbegebiet**

Das Verfahren zur Förderung eines leistungsfähigen Internetzuganges in Gewerbegebieten ist zwischen dem Landwirtschaftsministerium, der Breitbandinitiative und dem Landesförderinstitut noch nicht abgestimmt. Auf Nachfrage beim zuständigen Mitarbeiter im LFI konnten Herrn Richter keine Angaben zu den erforderlichen Unterlagen und der weiteren Verfahrensweise gemacht werden.

Ende Januar soll es dazu aber spätestens ein Gespräch mit den Beteiligten geben.

- **Parkplätze Dorfstraße Feuerwehr**

Das Hinweisschild an den Stellplätzen für die Fahrzeuge der Mitglieder der Feuerwehr Stralendorf wurde inzwischen geliefert und durch Herrn Venzke

aufgestellt.

- **Baumaßnahme Sportplatz Stralendorf**
Die Baumaßnahmen am Sportplatz Stralendorf werden mit Sicherheit nicht im Frühjahr beginnen. In erster Linie hängt das mit der Bearbeitung der beantragten Fördermittel zusammen, die entsprechende Zuwendungsbescheide können erst im Frühsommer erwartet werden.
- **zukünftiger Schulleiter des gymnasialen Schulzentrums Stralendorf**
Auf der letzten Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Stralendorf stellte sich Herr Kreimer als der zukünftige Schulleiter der Stralendorfer Schule vor. Herr Kreimer ist u. a. als Sportlehrer an der Schule tätig und seit einigen Jahren auch Sportplatzkoordinator des Landkreises Ludwigslust. Er ist 42 Jahre alt und hat seine Lehrerlaufbahn als Referendar am Gymnasium Pampow begonnen.
- **Doppik Gemeinde**
Herr Richter übergab an die Mitglieder des Haupt- und Bauausschusses verschiedene Unterlagen zur Bewertung von Immobilien der Gemeinde. Im Rahmen einer gemeinsamen Sitzung im Januar/ Februar 20/12 beider Ausschüsse sollte darüber gesprochen werden.
- **Flurneuordnung Gespräch 18.10.2011**
Herr Richter fasste das Gespräch kurz zusammen. Grundsätzlich bestehen nach wie vor gute Aussichten für die Gemeinde in absehbarer Zeit ein Flurneuordnungsverfahren zu beginnen. Im zuständigen StALU gibt es aber personelle und Verfahrensänderungen, sodass nicht vor Ende 2012/ Anfang 2013 damit zu rechnen sein wird (ausführlich siehe beigefügte mail vom 19.10.2011).
- **Grundstücksverkäufe**
Herr Richter informierte über verschiedene Grundstücksverkäufe.
- **Nachfolger für Dr. Tüngler**
Der Bürgermeister hatte sich kürzlich an Herrn Dr. Tüngler gewandt, um sich bei ihm wegen der Nachfolge seiner Landarztpraxis zu erkundigen. Herr Dr. Tüngler teilte ihm mit, dass das alles geregelt ist und er der Gemeinde den Termin rechtzeitig mitteilen wird.

zu 6 **Unterrichtung durch die Ausschussvorsitzenden des Sozialausschusses und des Bauausschusses**
Keine Wortmeldungen.

zu 7 **Abberufung der bisherigen weiteren Mitglieder des Amtsausschusses**
Vorlage: 2011/STR/426
Sach- und Rechtslage:
Mit der Änderung der Kommunalverfassung M-V vom 05.09.2011 wurde in §132 die Anzahl der weiteren Mitglieder des AA neu geregelt.
Gemäß §176 Abs. 4 Kommunalverfassung M-V ist die Zahl der weiteren Mitglieder mit Wirkung zum 01.01.2012 der geänderten Bestimmungen anzupassen. Hierzu haben die GV's sämtliche zu weiteren Mitglieder des AA gewählten Personen mit Wirkung zum Ablauf des 31.12.2011 abzuberufen und soweit erforderlich eine Neuwahl durchzuführen.

Beschlussvorschlag:
Die Gemeindevertretung Stralendorf beruft

Herrn Jürgen Schacht
Herrn Christian Wöhlke
als weitere Mitglieder des AA mit Wirkung des Ablaufs 31.12.2011 ab.

Bemerkungen

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigelegten, den Beschluss begründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	11
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	9
Davon stimmberechtigt:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 8

Wahl eines weiteren Amtsausschussmitgliedes und Stellvertreter

Für die Wahl eines weiteren Amtsausschussmitgliedes liegt ein Vorschlag vor.

Vorschlag:

Herr Christian Wöhlke Amtsausschussmitglied
Herr Jürgen Schacht Stellvertreter

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	11
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	9
Davon stimmberechtigt:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 9

Beschluss zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Stralendorf

Vorlage: 2011/STR/427

Sach- und Rechtslage:

Durch die Neufassung der Kommunalverfassung M-V und die Kreisgebietsreform sind zwingende Änderungen der Hauptsatzung notwendig.

Die Dienstsiegel müssen dem neuen Landkreisnamen angepasst werden, soweit der Gemeinename mehrmals in Mecklenburg vorkommt, ist der Landkreis Ludwigslust durch den Landkreis Ludwigslust-Parchim zu ersetzen, ansonsten reicht der Gemeinename im Dienstsiegel aus. Um eine bessere Transparenz über Spenden an die Gemeinden herzustellen, bedarf die Annahme von Spenden ab sofort der Genehmigung der

Gemeindevertretung. Diese kann Ihre Befugnisse für Spenden unter 1000€ auf den Haupt- und Finanzausschuss bzw. dem Bürgermeister (bis 100€) übertragen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertreter beschließen die anliegende Hauptsatzung der Gemeinde Stralendorf.

Finanzielle Auswirkungen

Ca. 100€ für Dienstsiegel

Bemerkungen

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten, den Beschluss begründenden Unterlagen

sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	11
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	9
Davon stimmberechtigt:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 10

**Änderungssatzung zur Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes für den Betrieb des Schöpfwerkes
Vorlage: 2011/STR/425**

Herr Steller berichtet über die Verbandsversammlung des „Wasser- und Bodenverbandes“, welche am 14.12.2011 stattfand.

Sach- und Rechtslage:

Auf Grund gesetzlicher Bestimmungen ist es notwendig kommunale Abgabensätze in bestimmten Abständen neu zu kalkulieren und die Satzungen zur Erhebung der Gebühren dementsprechend zu ändern.

Vorliegend wurde von Seiten des Amtes eine neue Kalkulation für die Gebührenerhebung im Bereich der bevorteilten Schöpfwerksflächen unter Berücksichtigung der Beitragsbescheide des Wasser- und Bodenverbandes von 2011 durchgeführt.

Die Beitragsbescheide umfassen zum normalen jährlichen Beitrag auch die Beiträge der Schöpfwerkssanierung, welche im Jahr 2011 beschieden wurden.

Die Ursprungssatzung sieht unter § 3 Abs. 2 vor, dass die Gebühr entsprechend dem Beitragsbescheid des Vorjahres festgesetzt wird.

Die Gebühr ändert sich von 0,003952 €/m² auf 0,016509 €/m².

Die Änderungssatzung und die Kalkulation, sowie die Ursprungssatzung vom 17.12.2009 für die Gemeinde Stralendorf sind als Anlage beigefügt.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die in der Anlage beigefügte „2. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Stralendorf über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Schweriner See/Obere Sude“ für den Betrieb des Schöpfwerkes „Siebendorfermoor Görries“.

Finanzielle Auswirkungen

lt. Satzung

Bemerkungen

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten, den Beschluss begründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	11
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	9
Davon stimmberechtigt:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 11

1. Änderung Flächennutzungsplan der Gemeinde Stralendorf hier: Abwägungs- und Feststellungsbeschluss, Billigung der Begründung

Vorlage: 2011/STR/429

Sach- und Rechtslage:

Die Gemeinde Stralendorf hat das Planverfahren zur 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde begonnen. Die durchgeführte Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 (2) BauGB und die Behördenbeteiligung gem. § 4 (2) BauGB sind abgeschlossen. Die vorgebrachten Hinweise wurden beachtet und eingearbeitet. Der vorliegende Planentwurf hat Beschlussreife erreicht.

Beschlussvorschlag: Die Gemeindevertretung Stralendorf beschließt die durch das Planungsbüro vorbereitete Abwägung und fasst den Feststellungsbeschluss mit Billigung der Begründung für den Flächennutzungsplan, 1. Änderung, der Gemeinde Stralendorf.

Finanzielle Auswirkungen

Bemerkungen

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten, den Beschluss begründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	11
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	9
Davon stimmberechtigt:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 12

2. Änderung B-Plan Nr. 6 der Gemeinde Stralendorf "Gebiet zwischen Gartenweg und Lindenweg " hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Vorlage: 2011/STR/430

Sach- und Rechtslage:

Die abgegebenen Stellungnahmen im durchgeführten TÖB-Verfahren wurden geprüft und ausgewertet. Im Ergebnis der Auswertung hat die Abwägung der Stellungnahmen zum Entwurf der 2. Änderung des B-Planes zu erfolgen. Die Satzung ist zu beschließen und die Begründung und der Umweltbericht sind zu billigen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stralendorf beschließt die Satzung zur 2. Änderung des B-Planes Nr. 6 „Gebiet zwischen Gartenweg und Lindenweg“ mit Billigung der beigefügten Begründung und des Umweltberichtes.

Finanzielle Auswirkungen keine

Bemerkungen

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten, den Beschluss begründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	11
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	9
Davon stimmberechtigt:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 13

Annahme von Spenden gemäß § 44 Abs. 4 KV M-V

Vorlage: 2011/STR/431

Es wird darum gebeten, die Übersicht benutzerfreundlicher darzustellen, insbesondere den Zweck der Begünstigung mit aufzuführen.

Sach- und Rechtslage:

Nach der Neufassung der KV M-V vom 13.07.2011 hat die Gemeindevertretung in öffentlichen Sitzungen über die Annahme von Spenden zu entscheiden, soweit dieses nicht durch Hauptsatzung auf den Bürgermeister oder den Hauptausschuss übertragen wurde.

Die Gemeinde Stralendorf hat nachfolgende Spenden erhalten:

1. Richter, Helmut, Am Wodenweg 51, 19073 Stralendorf, in Höhe von 100,00 €
2. Stein, Dieter, Dorfstr. 29, 19073 Stralendorf, in Höhe von 50,00 €
3. Mohs Catering, Lindenweg 22, 19073 Stralendorf, in Höhe von 50,00 €
4. BBS Voland, Lindenweg 24, 19073 Stralendorf, in Höhe von 50,00 €
5. Tierarztpraxis Zarpenthin & Schnoor, Schweriner Str. 25 a, 19073 Stralendorf 50,00 €
6. Jäger, Harri, Am Wodenweg 27, 19073 Stralendorf, in Höhe von 150,00 €
7. DWS Versorgungstechnik GmbH, Dorfstr. 5, 19073 Stralendorf, in Höhe von 50,00 €
8. Pharma Fit GmbH Moorweg 1, 19073 Stralendorf, in Höhe von 50,00 €
9. HN-Werbung Heike Neumann, Zum Obstbau 7 a, 19073 Stralendorf 50,00 €
10. Trendsalon G. Wittenburg, Dorfstr. 10, 19073 Stralendorf 50,00 €
11. Blumenparadies & Co Simone Lorenz, Dorfstr. 12, 19073 Stralendorf 25,00 €
12. Kosmetikstudio Susann Machler, Apfelallee 4 a, 19073 Stralendorf 25,00 €
13. Nagelstudio Andrea Fuchs, Apfelallee 15, 19073 Stralendorf, Gutschein i.H.v. 19,00 €
14. Glagla Büro-Organisation GmbH, N.-Otto-Str. 8, Stralendorf, Sachspende i.H.v. 100,00 €
15. Continentale Sachversicherung AG, Am Grünen Tal 19, 19063 SN, Sachspende . 30,00 €
16. Physiotherapie Sabine Mohs, Dorfstr. 31, 19073 Stralendorf, Gutschein i.H.v. 12,50 €
17. Hair & Beautistudio Annett Riediger, Gartenweg 14, Stralendorf, Gutschein i.H.v. 20,00 €
18. Treude, Thomas GmbH, Ludwig-Erhard-Str. 2, 29225 Celle, in Höhe von 500,00 €
19. Möller-Titel, Johannes, Wirtschaftsweg 3, 19073 Stralendorf, in Höhe von 1.150,00 €
20. Sparkasse Mecklenburg-Schwerin, PF 11 01 52, 19001 Schwerin, i.H.v. 100,00 €
22. Junge Fahrzeugbau GmbH, Gartenweg 2, 19073 Stralendorf 500,00 €
23. Ikkes, Elke-Barbara, Obere Bergstr. 8, 19073 Stralendorf, in Höhe von 50,00 €

Gesamt: 3.181,50 €

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Stralendorf beschließt die Annahme der Spenden in Höhe von 3.181,50 € durch die in der Sach- und Rechtslage genannten Spender.

Finanzielle Auswirkungen

Einnahme in der Haushaltsstelle

1. 07.1.36000.17600 in Höhe von 781,50 €
2. 07.1.36000.17610 in Höhe von 1.850,00 €
3. 07.1.46400.17600 in Höhe von 500,00 €
4. 07.1.47000.17600 in Höhe von 50,00 €.

Gesamt: 3.181,50 €

Bemerkungen

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten, den Beschluss begründenden Unterlagen

sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	11
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	9
Davon stimmberechtigt:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schrifführer

